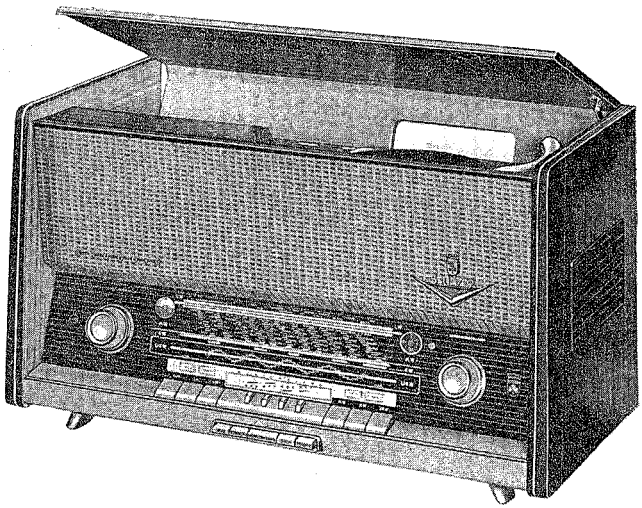
GRUNDIG

Phono-Kombination 5079 Ph



mit GRUNDIG Ton-Tabulator und Hi-Fi Wunschklang-Register

Bedienungsanleitung

mit Garantie-Urkunde

Sehr

GRUNDIG

geehrter Kunde!

Wir dürfen Sie zum Kauf Ihrer GRUNDIG Phono-Kombination beglückwünschen und sind der Überzeugung, daß Ihnen diese viel Freude bereiten wird.

Ihr Empfänger ist mit dem bewährten

GRUNDIG Ton-Tabulator

ausgerüstet, der in Verbindung mit dem

Hi-Fi-Wunschklangregulator

überzeugend die hervorragenden Klangeigenschaften eines GRUNDIG Gerätes demonstriert. Erst die Möglichkeit, das Klangbild in feinsten Nuancen zu regeln, bringt die Voraussetzung einer wirklichkeitsnahen Wiedergabe. Mit dieser neuen Technik können Sie nun die Wiedergabe ganz nach Ihrem persönlichen Geschmack beeinflussen und eine genaue Anpassung an die akustischen Raumverhältnisse und die Art der gesendeten Darbietung erreichen.

Diese Vorzüge finden ihre Unterstützung in der gehörrichtigen Lautstärkeregelung, einer leistungsstarken Gegentakt-Endstufe und drei Lautsprechern.

Ein extrem rauscharmes Mischteil, 10 UKW-Kreise, automatische Rauschunterdrückung sowie die bewährte Ratiodetektor-Schaltung garantieren eine hohe UKW-Empfindlichkeit und somit selbst bei schwach einfallenden Sendern einen hervorragenden Empfang.

Für die Schallplattenwiedergabe steht Ihnen ein moderner

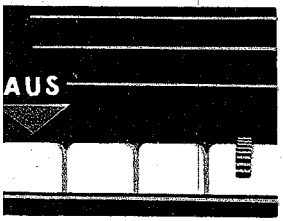
4-Touren-10-fach-Plattenwechsler

bester Qualität zur Verfügung. Über seine Eigenschaften unterrichtet Sie eine besondere, dem Gerät beigefügte Bedienungsanleitung.

Hochleistungs-Ferritstab-Antenne und der eingebaute UKW-Dipol, Anschlußbuchsen für GRUNDIG Tonbandgeräte, Tonabnehmer und Außenlautsprecher und ein leicht zu bedienender Einknopf-Duplex-Schwungrad-Antrieb vollenden den Komfort Ihres GRUNDIG Gerätes.

GRUNDIG

Nachdem der Händler Ihr Gerät betriebsfertig aufgestellt hat, verbleibt für Sie nur noch die Aufgabe, das Gerät nach den folgenden Hinweisen zu bedienen:



Ein- und Ausschalten

Sie schalten den Empfänger gleichzeitig mit dem Niederdrücken einer Bereichstaste ein. Wollen Sie ausschalten, dann drücken Sie bitte die auf der Skala mit „AUS" bezeichnete Taste kräftig durch.

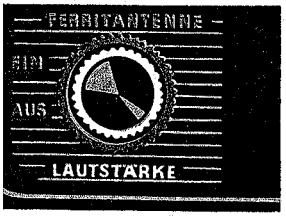
Die Sendereinstellung

können Sie mit dem rechten Knopf vornehmen. Dabei kommen die Vorzüge des Einknopf-Duplex-Schwungrad-Antriebes voll zur Geltung. Wechseln Sie z. B. durch Drücken einer Taste vom Empfang eines UKW-Senders auf einen Mittelwellen-Sender um, so empfangen Sie sofort den zuletzt gehörten Sender im MW-Bereich. Sie können also durch einfachen Tastendruck zwischen zwei beliebig einstellbaren Sendern auf UKW und den anderen Bereichen wählen. Durch die Einknopf-Bedienung wird ein versehentliches Verstimmen des Senders im anderen Bereich vermieden.

Unter Beobachtung des Magischen Auges können Sie — auch bei zurückgedrehtem Lautstärkeregler — durch geringfügiges Hin- und Herdrehen des Abstimmknopfes den Sender exakt einstellen.

Die Lautstärke

regeln Sie mit dem linken kleinen Knopf, wobei durch Rechtsdrehen dieses Knopfes die Lautstärke zunimmt. Haben Sie die Lautstärke eingestellt, so können Sie das Gerät jederzeit mit den Tasten aus- bzw. wieder einschalten, ohne daß die Lautstärke verändert werden muß.



Die Wellenbereichswahl

geschieht durch Niederdrücken der betreffenden Taste. Über den Tasten finden Sie auf der Skala die Kurzbezeichnungen der Bereiche.

Ferritstab-Antenne

Neben der eingebauten UKW-Antenne besitzt das Gerät zusätzlich noch eine Hochleistungs-Ferritstab-Antenne, die zur Empfangsverbesserung im Mittel- und Langwellenbereich dient. Das „Ein- bzw. Ausschalten" erfolgt mit dem linken großen Knopf. In Stellung „Ein" ist dann eine evtl. angeschlossene Außenantenne unwirksam.

Hi-Fi
Wunschklang-Register
und
Ton-Tabulator

GRUNDIG

Durch den GRUNDIG Ton-Tabulator mit dem Hi-Fi-Wunschklang-Register sind Sie nun Ihr eigener Tonmeister. Ähnlich wie der Ton-Ingenieur beim Rundfunk oder Fernsehen den Ton den Gegebenheiten der Darbietung und des Studios anpaßt, so können nun auch Sie die Sendungen des Rundfunks in Ihrer Wohnung, Ihrem persönlichen Geschmack, dem Charakter der jeweiligen Sendung und den akustischen Raumverhältnissen anpassen. Eine unglaubliche Vielfalt von Klangvariationen steht Ihnen zur Verfügung, wenn Sie die Taste „Wunschklang" drücken und die Rändelscheiben zwischen den Tasten bedienen. Der gesamte Hörbereich, wie ihn das menschliche Ohr aufnimmt, ist in einzelnen Ausschnitten stetig regelbar. Von den tiefsten Bässen über die mittleren Tonlagen bis zum höchsten Diskant können Sie durch Betonung einzelner, besonders charakteristischer Instrumente, den musikalischen Gesamteindruck ändern.

GRUNDIG

Oberhalb der Regler sehen Sie hinter dem Notenfeld eine Anzeige, die das eingestellte Klangbild klar erkennen läßt. Dreht man den einen oder anderen Regler zum Beispiel nach oben, dann wandert die dazugehörige Anzeige hinter der Skala ebenfalls nach oben und zeigt an, daß die Lautstärke in diesem Tonbereich verstärkt wurde. Drehen Sie die Regler nach unten, so tritt eine Schwächung ein.

Sie können also mit diesen Reglern die Lautstärke in den einzelnen Musikabschnitten im großen Umfang regeln und damit den Klangcharakter wunschgemäß verändern.

Mit der linken Rändelscheibe regeln Sie die tiefen Tonlagen, die Sie stärker betonen oder auch absenken können. Die rechte Rändelscheibe gibt Ihnen die Möglichkeit einer Beeinflussung der höchsten Tonlagen. Hier verleiht deren Betonung der Jazzmusik besonderen Reiz. Mit den zwei weiteren Rändelscheiben sind nun alle zwischen den höchsten und tiefsten Bereichen liegenden Tonlagen veränderbar. Es wird Ihnen ein leichtes sein, mit Hilfe dieser vier Regler die Rundfunkdarbietungen so abzustimmen, wie Sie es sich immer gewünscht haben.

Drücken Sie aber am GRUNDIG Ton-Tabulator die Taste „Orchester", so werden alle Töne vom Baß bis zum Diskant gleichmäßig stark wiedergegeben. Bei Musiksendungen ist dies die Grundeinstellung, die jedoch durch den Höhen- und Baßregler ergänzt werden kann.

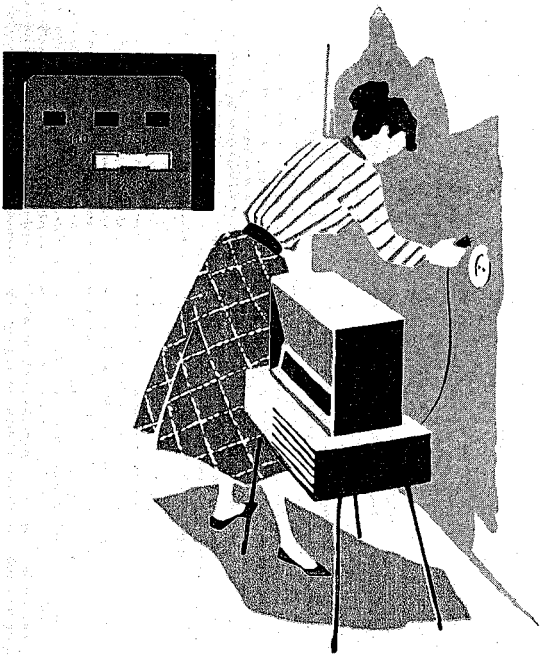
Hören Sie dagegen einen Vortrag oder den Nachrichtendienst, so drücken Sie die Taste „Sprache".

Nur die Tonlagen der menschlichen Stimme dringen an Ihr Ohr und alle Bereiche musikalischer Höhen und Tiefen treten zurück.

Die Jazz-Taste bringt die höchsten Frequenzen mit unvorstellbarer Brillanz. Besonders die typischen Jazz-Instrumente werden durch Drücken dieser Taste hervorgehoben.

Hören Sie aber am späten Abend, so drücken Sie die Taste „Dezent".

Da das menschliche Ohr sehr stark der Gewohnheit unterworfen ist, haben Sie aber mit der Einstellung des Wunschklang-Registers die Möglichkeit, Ihrem Ohr immer wieder neue Klangvariationen zu bieten.



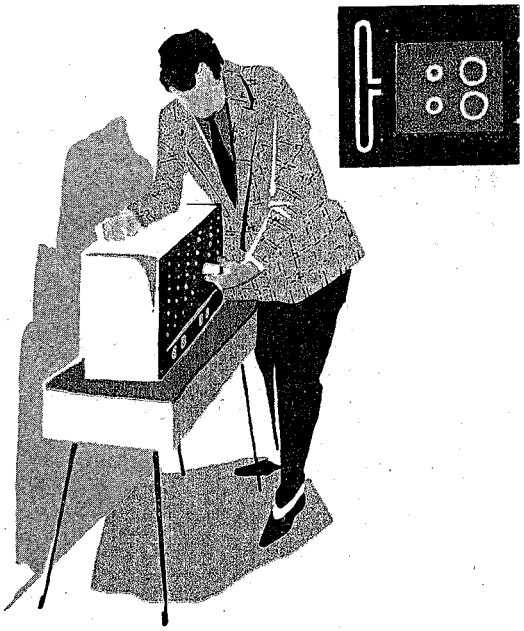
Anschluß an das Lichtnetz

Sie dürfen diesen Empfänger nur an Wechselspannungsnetze anschließen und können die vom Werk eingestellte Netzspannung von 220 Volt nach Abnehmen der Rückwand auf die bei Ihnen erforderliche Spannung umstellen. Bei Spannungen von 110 bzw. 125 Volt setzen Sie eine Sicherung von 0,8 A anstelle der vorhandenen 0,4 A ein. Und vergessen Sie bitte nicht, auch den Plattenwechsler nach den Hinweisen in der gesonderl beigefügten Bedienungsanweisung umzuschalten.

Ihre eigene Sicherheit erfordert, daß Sie immer den Netzstecker aus der Steckdose ziehen, bevor Sie die Rückwand entfernen.

Die Anschlußbuchsen

für Antenne, Erde und den UKW-Dipol finden Sie an der Rückseite des Schrankes. In vielen Fällen werden Sie durch die sehr hohe UKW-Empfindlichkeit dieses Gerätes eine große Anzahl von Sendern bereits mit der eingebauten UKW-Antenne empfangen. In ungünstigen Empfangslagen, d. h. in bergigen Gebieten oder wenn Sie weiter entfernte UKW-Sender empfangen möchten, ist ein UKW-Außendipol von Vorteil. Dieser Außendipol ist dann nach Möglichkeit hoch und freistehend auf dem Hausdach zu montieren und mit seiner Breitseite auf den Sender auszurichten. Mit dem Außendipol kann außer auf UKW auch auf den übrigen Wellenbereichen empfangen werden.

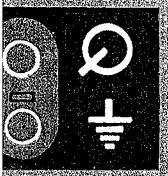


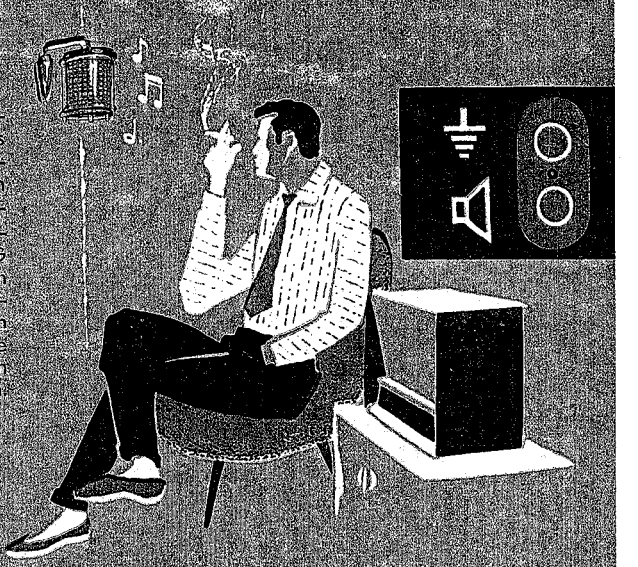
Sollten Sie auf Grund der örtlichen Empfangsverhältnisse getrennte Antennen verwenden **müssen,** d. h. den Außendipol oder die eingebaute Antenne für UKW-Empfang und eine **geschirmte** Außenantenne für den Empfang auf den anderen Bereichen, so schneiden Sie bitte (nach Abnahme der Rückwand) den Draht oberhalb der Antennenbuchsen durch.

Ihr Fachhändler wird Sie gern über die Wahl und Anbringungsart einer Antennenanlage beraten.

Anschluß eines Außenlautsprechers

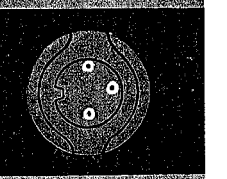
Die leistungsfähige Gegentakt-Endstufe gestattet den Anschluß eines niederohmigen, perm.-dyn. Außenlautsprechers. Die Anschlußbuchsen finden Sie an der Rückseite des Gerätes. Besonders plastische Tonwiedergabe läßt sich mit dem GRUNDIG Klang-Strahler erreichen, der durch seine vielseitigen Anbringungsmöglichkeiten sicher Ihren Beifall finden wird. Selbstverständlich können Sie den GRUNDIG Klang-Strahler auch in einem anderen Raum aufstellen.





Zur Schallplattenwiedergabe

drücken Sie bitte die mit „TA" bezeichnete Taste und bedienen den Plattenwechsler nach der gesondert beigefügten Bedienungsanleitung.



Zur Tonbandaufnahme und -Wiedergabe

verbinden Sie Ihr Tonbandgerät mit der an der Rückseite des Gerätes befindlichen Anschlußbuchse. Es wird hierzu ein Kabel mit Normstecker verwendet, welches gleichzeitig für die Aufnahme und Wiedergabe dient. Bei der Wiedergabe von Tonbandaufnahmen ist die Taste „TA" zu drücken.

Technische Einzelheiten

Stromart:	Nur für Wechselstrom, umschaltbar für 110, 125 und 220 Volt
Stromverbrauch:	Bei 220 Volt ca. 55 Watt
Sicherungen:	Für 110/125 Volt 0,8 A; für 220 Volt 0,4 A träge — bitte niemals die Sicherung reparieren
Röhrenbestückung:	ECC 85 - ECH 81 - EF 89 - EABC 80 - ECC 83 - EL 95 EL 95 - EM 34/35 u. 1 Trockengleichrichter B 250 C 75
Skalenbeleuchtung:	2 Lämpchen, zylindrisch, 7 V / 0,3 A
Ferritanzeige:	1 Lämpchen, zylindrisch, 6 V / 0,1 A
Ton-Tabulator-Anzeige:	4 Lämpchen, zylindrisch, 6 V / 0,1 A
Empfangsbereiche:	UKW: 87 ... 100 MHz Kurzwelle: 5,9 ... 16 MHz Mittelwelle: 510 ... 1620 kHz Langwelle: 145 ... 350 kHz
Kreise:	7 Rundfunk- und 10 UKW-Kreise, davon 2 (2) abstimmbar
UKW-Antenne:	Eingebaut
Außendipol:	Verwendbar ist jede Dipol-Antenne mit einem Anpassungswert von 240 ... 300 Ohm
Ferritstab-Antenne:	Eingebaut, zur Empfangsverbesserung im Mittel- und Langwellenbereich
Schwundausgleich:	Auf 2 Röhren wirkend, unverzögert
Klangregelung:	GRUNDIG Ton-Tabulator und Hi-Fi-Wunschklang-Register mit stufenloser Regelung und optischer Anzeige, auch bei Schallplatten- und Bandwiedergabe wirksam
Lautstärkeregelung:	Gehörrichtig, auch bei Schallplatten- und Bandwiedergabe wirksam
Lautsprecher:	3 perm.-dyn. Superphon-Lautsprecher
Schallplatten- und Bandwiedergabe:	TA-Taste drücken
Gehäuse:	Aus erstklassigen Edelhölzern
Abmessungen:	66 x 38 x 35 cm
Gewicht:	ca. 20,3 kg

Das Gerät ist störstrahlungssicher und entspricht den Empfehlungen der Deutschen Bundespost.

Zur besonderen Beachtung

Ihr wertvolles Rundfunkgerät darf sicher die gleiche sorgfältige Behandlung beanspruchen, die Sie auch Ihren Möbeln angedeihen lassen. Vermeiden Sie daher große Hitze oder Feuchtigkeit.

Laut VDE-Vorschrift sollen nur Lautsprecher, Kopfhörer, Tonabnehmer, Stecker usw. verwendet werden, die das VDE-Zeichen oder die Aufschrift „Gebaut nach VDE-Bestimmungen" tragen.

Achten Sie bitte darauf, daß Ihr Fachhändler die anhängende GRUNDIG-GARANTIE-URKUNDE ordnungsgemäß ausfüllt.

Für die in Ihrem Gerät befindlichen Röhren wird eine Garantie nach Maßgabe der Garantiebestimmungen der betreffenden Röhrenhersteller geleistet. Diese Garantiebestimmungen sind beim Fachhandel einzusehen. Es werden ebenfalls für die Dauer von 6 Monaten alle Röhren, die einen Fabrikationsfehler aufweisen, ersetzt. Dabei besteht nur ein Anspruch auf Instandsetzung oder Lieferung einer anderen Röhre. Die Geltendmachung eines weitergehenden Gewährleistungsanspruches oder irgendeines sonstigen Schadenersatzanspruches ist dagegen ausgeschlossen. Ausgenommen vom Garantieanspruch sind durchgebrannte Heizfäden, Überlastung, mechanische Beschädigungen und sonstige Mängel, die nicht auf Fabrikationsfehler zurückzuführen sind. Für alle Fälle von Röhrenfehlern benötigen Sie ebenfalls diese Garantie-Urkunde. Verlorengegangene Garantie-Urkunden werden nicht ersetzt. Für die Bildröhre der Fernsehgeräte gilt eine besondere Garantie-Urkunde der Röhrenhersteller, die unseren Fernsehgeräten beiliegt.

GRUNDIG Radio-Werke GmbH

Max Grundig

Type: **5079 Ph** | Fabr.-Nr. | Code:

Händler

Name des Käufers:

Firmenstempel und Unterschrift des Händlers

Ort und Straße:

Verkaufstag: Monat (in Buchstaben) Jahr:

ACHTUNG!
Bei Beanstandungen, die vor dem Verkauf an den Verbraucher auftreten, ist in jedem Falle nachstehende Erklärung zu unterschreiben.
Ich (Wir) bestätige(n), daß dieses Gerät noch nicht an den Verbraucher verkauft ist, also noch zu meinem (unserem) Lagerbestand gehört.

Firmenstempel und Unterschrift des Händlers

Röhrenhersteller

Ersatzröhren:

Datum	Type	Kenn-Nr.	Firmenstempel

GÜLTIG

GRUNDIG

GARANTIE

Urkunde

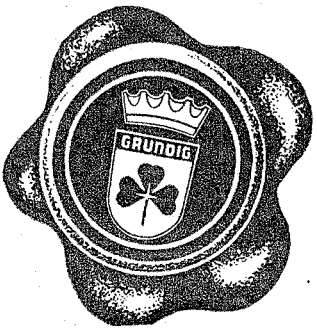
GRUNDIG-Geräte sind Markenartikel von höchster Qualität und Präzision. Sie werden mit größter Sorgfalt konstruiert und gefertigt. Wir gewähren auf dieses Erzeugnis eine

Garantie von 6 Monaten

gerechnet vom Datum des Verkaufs ab. Diese besteht darin, daß während der Garantiezeit von uns dem Fachhändler die Teile kostenlos geliefert werden, die zur Behebung eines nachgewiesenen Materialfehlers notwendig sind. Der Garantiedienst wird von dem Fachhändler wahrgenommen, der das Gerät verkauft hat; ihm steht in besonders gelagerten Fällen unsere Service-Organisation zur Verfügung, die Sie auch berät, wenn Sie während der Garantiezeit Ihren Wohnsitz wechseln.

Bitte beachten Sie: Diese Urkunde hat nur Gültigkeit, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

1. Die Urkunde – an der keine eigenmächtigen Änderungen vorgenommen werden dürfen – muß beim Verkauf des Gerätes mit dem Verkaufsdatum und dem Firmenstempel des Händlers versehen werden. Bei Garantieansprüchen ist außerdem die Vorlage der GRUNDIG Kontrollkarte erforderlich.
2. Am Gerät dürfen keine unsachgemäßen Eingriffe vorgenommen werden.
3. Beim Anschluß und beim Gebrauch des Gerätes darf nur nach unserer Bedienungsanweisung verfahren werden.



Nur in der Bundesrepublik und in West-Berlin gültig!